

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 20. Februar 2008
Nummer 8



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



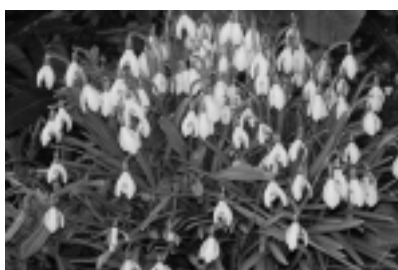
Donnerstag, 21.02.
18.15 Uhr, DLRG
Nachwuchsschwimmen,
Abfahrt an der Turn- und Festhalle
20.00 Uhr, DRK Dienstabend im Depot

Freitag, 22.02.
19.30 Uhr, Feuerwehr, Gesamtprobe,
Treffen am Gerätehaus

Samstag, 23.02.
13.30 Uhr, Baumschnittkurs,
Treffen beim Parkplatz West

Sonntag, 24.02.
9.30 Uhr, DLRG, Schwimmkurs
für Kinder ab 6 Jahren Im Hallenbad
Stockach, Abfahrt an der Turnhalle

Montag, 25.02.
15.00 Uhr, DRK-Seniorengymnastik
in der Turnhalle



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Baumschnittkurs in Sipplingen

Mehr Wirtschaftlichkeit durch fachgerechten Baumschnitt beim Streuobst
Der Erhalt der Streuobstwiesen ist für die Kulturlandschaft am Bodenseeufer von besonderer Bedeutung. Insbesondere junge Bäume bedürfen eines regelmäßigen und fachgerechten Baumschnittes. Dabei ist ein fachgerechter Schnitt sowohl für die Erzielung eines frühen und guten Obstbestandes als auch für die Entwicklung einer schönen Krone von großer Wichtigkeit.

Während im Intensivobstbau in den letzten Jahren enorme Fortschritte bei der Anwendung der Gesetze von Wachsen und Früchten gemacht wurden, gibt es beim Streuobstbau diesbezüglich einen großen Nachholbedarf. Deshalb werden von dem erfahrenen Baumpfleger Gerhard Weyers neuere Baumpflegemaßnahmen vorgestellt, die die Wirtschaftlichkeit des Streuobstanbaus erheblich verbessern. Insbesondere werden Methoden gezeigt, mit denen eine große Zeitersparnis beim Schnitt sowie ein früher und hoher Ertrag verbunden sind.

Am kommenden Samstag, den 23. Februar, findet bei Sipplingen eine praktische Demonstration zur Obstbaumpflege statt. Interessenten für den Schnittkurs treffen sich beim Parkplatz Strandbad (oberhalb Hafen West) um 13.30 Uhr.

Vermietung von Geschäftsraum

Die Gemeinde Sipplingen vermietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Geschäftsraum
im Rathausgebäude,
Rathausstr. 10
in 78354 Sipplingen**

Der Raum befindet sich im Erdgeschoss des Gebäudes auf dem Niveau des Rathausplatzes.

Die Nutzfläche beträgt ca. 25 qm. Es handelt sich um einen Raum mit separater Toilette.

Die Räumlichkeit eignet sich grundsätzlich als Büro-, Ausstellungs- und Verkaufsraum oder auch als Atelier im Rahmen der für die konkrete Nutzungsabsicht geltenden behördlichen Bestimmungen. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz mit besonderen Auflagen für Umbau und Werbung.

Die Miete beträgt monatlich 170,00 Euro einschließlich einer Betriebskostenvorauszahlung.

Wenn Sie sich für diese Räumlichkeit interessieren, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit Angabe der beabsichtigten Nutzung bis zum **04. März 2008** an:

**Bürgermeisteramt,
78354 Sipplingen,
Rathausstr. 10.**

Weitere Auskünfte und/oder einen Termin zur Besichtigung erhalten Sie bei Herrn Sulger unter
Tel.: **07551/80 96-22.**

Brennholz anmeldung 2008

Wir nehmen Anmeldungen für Brennholz bis 03. März 2008 entgegen.

Die Preise betragen pro Ster:	Brutto
Buche	62,00 Euro
Eiche	57,00 Euro
Hartlaubholz	57,00 Euro
Weichlaubholz	52,00 Euro
Nadelholz	52,00 Euro

Brennholz lang	Brutto
Buche / Birke (bis 5 fm)	51,00 Euro
Buche / Birke (5 fm u. mehr)	48,50 Euro
Hartlaubholz	46,50 Euro
Weichlaubholz	32,50 Euro
Nadelholz	37,50 Euro

Wir erwarten gerne Ihre Anmeldung unter **Tel. 07551 - 80 96-26**

Ihr Steueramt

Kurzbericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.02.2008

Nur 10 Zuhörer konnte Bürgermeister Anselm Neher zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom vergangenen Mittwoch im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Nach allgemeinen Bekanntgaben und Wünschen und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates ging es im nächsten Tagesordnungspunkt um die **Arbeitsvergabe zur Errichtung eines Sedimentfangs am Sulzbach**. Nachdem die Maßnahme nochmals beschrieben und das Entstehen der Mehrkosten aufgeklärt wurde, stimmte der Gemeinderat einstimmig der Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Hildebrandt aus Bodman-Ludwigshafen zu einem Angebots-

preis von rd. 19.700,— EUR sowie den erforderlichen überplanmäßigen Haushaltsmitteln zu.

Danach ging es um verschiedene **Maßnahmen im westlichen Uferbereich**. Hier stimmte das Gremium zunächst mehrheitlich **Leitungsverlegungsmaßnahmen zur Erschließung des Uferbereichs mit Wasser** - in einer frostfreien Leitung -, zur **Fassung des Hörnlebachs** und zur **Errichtung einer Wasserleitung im Uferweg** zur Bildung einer Ringleitung für einen Gesamtaufwand von 18.500,— EUR zu. Dabei wurde mitgeteilt, dass eine Neuerschließung mit Strom durch die EnBW auf deren Kosten gleichzeitig erfolgen wird.

Die Durchführung der **Erdarbeiten zur Renaturierung des Hörnlebachs** wurde bei Stimmengleichheit zunächst zurückgestellt.



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Rettungsdienst und	
Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation	
Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Vogler	62287
Kath. Pfarramt	
Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt	
Ludwigshafen	07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis

K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

EnBW (früher Badenwerk)

Service-Telefon 07461/70 90

Störung 0800/3 62 94 77

Gasversorgung

Singen 07731/5900-0

Wasserversorgung

Störung 83 31 31

Abfallwirtschaftsamt

Friedrichshafen
07541/204-51 99

Probleme mit der Müllabfuhr??

Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.

Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,

Tel. 07541/40 10 93

Gelber Sack-Abholung

Fa. Alba

Tel. 07541/2 33 94

Papiercontainer

Fa. Stark

Tel. 08382/79091

Telefonverzeichnis

Hauptverwaltung-Grundbuchamt

Bürgermeister Neher 8096-20

Ratschreiber Sulger 8096-22

Frau Adams 8096-30

Friedhofswesen, Zentrale,

Redaktion Gemeindeblatt

Frau Biller 8096-0

Finanzverwaltung,

Rentenangelegenheiten

Herr Geßler 8096-25

Gemeindekasse

Frau Regenscheit 8096-28

Steueramt

Frau Sinner 8096-26

Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt,

Sozialamt, Standesamt

Frau Wochner 8096-23

Tourist-Info im Bahnhof

Zentrale 9 49 93 70

Frau Kranz 94 99 37 12

Frau Bonauer 94 99 37 11

Bauhof 8096-31

Kindergarten 1096

Grund- u. Hauptschule 915526

Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:

Rathaus 8096-40

Tourist-Info 3570

Grund- und Hauptschule 915527

e-mail-Anschlüsse

Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de

Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de

Schule:

GHS-Sipplingen @t-online.de

Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst

94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805/91 16 20

Samstag, 23.02.2008

Kuony-Apotheke,

Goethestr. 16

Stockach

Tel. 07771/70 21

Sonntag, 24.02.2008

See-Apotheke,

Marktstr. 1

Überlingen

Tel. 07551/6 22 88

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen

Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:

Bernd Neudörfer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46

Christine Thiel 0174-4070085

Georg Kuhn 07551/27 02

Manuela Müller 0176 - 52053033

Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96

Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Mi 14.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Herausgeber:

Gemeinde 78354 Sipplingen

Verantwortlich für den

redaktionellen Teil:

Bürgermeister Neher oder

sein Vertreter im Amt

Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,

78333 Stockach, Druck u. Verlag:

Primo Verlagsdruck Anton Stähle,

Postfach 1254, 78329 Stockach,

Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40

e-Mail: info@primo-stockach.de

Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Dem **Beleuchtungskonzept für den Teilbereich Naturbadestrand** wurde zugestimmt und die entsprechende Beschreibung mehrheitlich beschlossen.

Dem **Beleuchtungskonzept für den Teilbereich Radwegbrücke** wurde unter dem Vorbehalt der Bezuschussung aus Mitteln der Tourismusförderung einstimmig zugestimmt.

In dem nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die **Vergabe von Ingenieurleistungen im Uferbereich und auf dem Landungsplatz**. Hier folgte das Gremium einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung, dass die restlichen Ingenieurleistungen für den Bereich Umgestaltung der Uferanlagen West beim Naturbadestrand und Umgestaltung des Landungsplatzes künftig der Landschaftsarchitekt Fregin Vertragspartner der Gemeinde sein wird, nachdem dieser bei dem bisherigen Auftragnehmer, dem Büro 365 Grad aus Überlingen, ausgeschieden ist. Hierbei spielte es eine große Rolle, dass Herr Fregin bisher schon diese Maßnahmen betreut hat und eine weiterhin enge Zusammenarbeit mit dem bisherigen Auftragnehmer zugesichert wurde. Weiter wurde Herr Fregin mit der Erstellung eines Gestaltungskonzeptes für den künftigen Freizeitbereich Sipplingen westlich des neu entstehenden Strandbadrestaurants zu einem Pauschalhonorar von 1.600,— EUR (netto zzgl. 5 % Nebenkosten) beauftragt.

Danach ging es um den **Bau einer Stützmauer entlang eines Gräberfeldes auf dem Friedhof**. Hier konnte sich das Gremium sich nicht auf eine der vorgeschlagenen Alternativen einigen. Eine Entscheidung soll erst nach einem weiteren Ortstermin fallen.

Der **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2008** stimmte das Gremium ohne größere Diskussion einstimmig zu. Die Haushaltssatzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Ebenso wurde danach dem **Wirtschaftsplan 2008 für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung** zugestimmt.

Auch die **Änderung der Parkgebührenordnung** wurde ohne größere Aussprache einstimmig beschlossen, nachdem Details bereits in der vorausgegangenen Sitzung des Gemeinderats debattiert und beschlossen wurden. Die entsprechende Änderungssatzung ist in diesem oder einem der nächsten Mitteilungsblätter zu sehen.

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderats war gegen 22.30 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.

Auf gültige Ausweispapiere achten!

Jeder Bürger, der im Laufe des Jahres verreisen möchte, sollte schon jetzt seinen Pass, Personalausweis oder den Kinderausweis dahingehend überprüfen, ob er bis zur Urlaubsrückkehr noch gültig ist. Dadurch ersparen Sie sich bei Reiseantritt Schwierigkeiten und beim Grenzübergang Ärger. Personalausweise und Pässe werden von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellt. Mit einer Bearbeitungsdauer von ca. 4 Wochen muss gerechnet werden. Deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihren Pass bzw. Ausweis rechtzeitig beantragen! Die Geltungsdauer für Ausweise und Pässe beträgt 10 Jahre, bei Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, 6 Jahre.

In dringenden Fällen können ausnahmsweise vorläufige Ausweise bzw. Reisepässe/Expresspässe beantragt werden. Eine Verlängerungsmöglichkeit für alte Dokumente besteht nicht. Für die Ausstellung eines Ausweises oder eines Passes sind folgende Unterlagen erforderlich:

Ausweis: Ein Lichtbild, das allerdings nicht älter als ein Jahr und mit hellem Hintergrund sein sollte, Geburts- oder Abstammungsurkunde (bzw. Familienstammbuch).

Pässe: Ein biometrietaugliches Bild, Geburts- oder Abstammungsurkunde (bzw. Familienstammbuch). Für die Bearbeitung ist Ihr persönliches Erscheinen und die Vorlage des alten Ausweises/Passes erforderlich.

Die herkömmlichen Kinderausweise werden nicht mehr ausgestellt, behalten aber ihre Gültigkeit. Es gibt nunmehr Kinderreisepässe, diese müssen grundsätzlich mit einem biometrietauglichen Bild versehen werden. Eine Unterschrift des Kindes ist ggf. nötig.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel. 80 96-23).



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen
Bodenseekreis

Satzung zur Änderung der Rechtsverordnung der Gemeinde Sipplingen über die Festsetzung der Gebühren für das Parken in Zonen mit Parkscheinautomaten (Parkgebührenordnung) vom 16. Februar 2000 in der Fassung vom 09.11.2006.

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 des Straßenver-

kehrsgesetzes vom 5. März 2003 BGBl. I S. 310, ber. S. 919 in der Fassung vom 7. September 2007 BGBl. I S. 2246 hat der Gemeinderat der Gemeinde Sipplingen am 13.02.2008 folgende Satzung zur Änderung der Verordnung beschlossen:

§ 1 wird wie folgt geändert:

Parkgebühren

(1) Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen nur während des Laufs einer Parkuhr oder einer anderen Vorrichtung zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist und eine höhere Gebühr als 0,05 EUR je angefangene halbe Stunde festgesetzt werden soll, werden Gebühren nach Maßgabe dieser Parkgebührenordnung erhoben. Um die Nutzung des Parkraums auf öffentlichen Wegen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden die Gebühren entsprechend dem Wert des Parkraums für den Benutzer in unterschiedlicher Höhe nach Maßgabe des Absatzes 2 für die dort genannten öffentlichen Wege und Plätze festgesetzt.

Die Gebühren sind zu Beginn des Parkens fällig und durch Lösen eines Parkscheins am Parkscheinautomaten oder durch Erwerb eines nicht übertragbaren Dauerparkscheines zu entrichten.

(2) Höhere Gebühren als 0,05 EUR je angefangene halbe Stunde werden in der Zeit

- von Ostern (Karfreitag) bis zu Martini eines jeden Jahres für die nachfolgend genannten Parkflächen A) und B) und
 - während des gesamten Kalenderjahres für die nachfolgend genannte Parkfläche C),
- wie folgt festgesetzt:

A) Parkplatz West

auf den Grundstücken Flst. Nr. 2116/1, 2133, 2375, 2376, 2377, 2378, 2382, 2385, 2386, und 2388

0,15 EUR je angefangene 30 Minuten in der Zeit von 09.00 bis 19.00 Uhr bei einer maximalen Parkdauer von 10 Stunden

oder für beliebige Parkdauer auf den Parkflächen A) oder B) in dem Zeitraum nach §1 Abs. 2 Buchstabe a) in Höhe von 25,— EUR jährlich

B) Parkplatz westlich des Haus des Gastes

auf den Grundstücken Flst. Nr. 2217, 2218, 2220/1, 2223, 2224, 2664/11 und 2664/12

0,10 EUR je angefangene 10 Minuten in der Zeit von 09.00 bis 19.00 Uhr bei einer maximalen Parkdauer von 7 Stunden

oder für beliebige Parkdauer auf den Parkflächen A) oder B) in dem Zeitraum nach §1 Abs. 2 Buchst. a) in Höhe von 25,— EUR jährlich

C) Parkplatz Landungsplatz

Flst. Nr. 131, 138, 139 und 140/1

0,10 EUR je angefangene 10 Minuten
in der Zeit von 09.00 bis 19.00 Uhr
bei einer maximalen Parkdauer von
3 Stunden

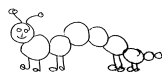
§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Parkgebührenordnung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sipplingen, den 13. Februar 2008
- Neher -
Bürgermeister



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Hallo Kinder und Jugendliche!

Wollt ihr euer Taschengeld aufbessern?
Dazu bieten wir euch die Möglichkeit bei unserer 2. Spielzeughörse.

Wenn ihr in eurem Zimmer verschiedene Spiele, Bücher, Kassetten, CDs und Sonstiges habt, das ihr nicht mehr braucht, dann könnt ihr diese wie auf einem Flohmarkt bei der **Spielzeughörse am 08. März 2008, von 13.30 - 16.30 Uhr**, im Kindergarten verkaufen.

Habt ihr Interesse? Dann meldet euch im Kindergarten **bis zum 28.02.** unter der Telefonnummer 10 96 an.

Haben Sie am Samstag, 08.03. 2008, von 13.30 - 16.30 Uhr schon etwas vor?
Dann nichts wie hin zur „Spielzeughörse Kleine Raupe“ in Sipplingen.

Hier bieten Kinder eine reiche Auswahl an Spielzeug aus zweiter Hand. Es gibt sicherlich viel zu stöbern.

Wo: Kindergarten „Kleine Raupe“ St. Martinstraße 15 in Sipplingen.

Auch für Ihr leibliches Wohl ist mit Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) bestens gesorgt.

Die ganze Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Elternbeirat und das Team des Kindergartens „Kleine Raupe“

Buchausstellung

Am **Dienstag, den 04.03.2008**, findet von **13.00 -16.00 Uhr** eine **Buchausstellung mit Verkauf** im Kindergarten statt. Dazu möchten wir alle, die Interesse haben, einladen.

Es werden viele verschiedene Bücherarten ausgestellt bzw. angeboten, so z. B. Bilderbücher, Vorlesebücher, Erstlesebücher und Jugendbücher.

Herr Zillgith von der Firma „Bücher für uns“ wird die ganze Zeit über anwesend sein und kann Ihnen Fragen zu den Büchern beantworten.

Ihr KindergartenTeam



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

*Frau Gertrud Raff,
Eckteil 13
zum 80. Geburtstag am 21.02.*

*Frau Irmgard Rueß,
Laupenweg 8
zum 88. Geburtstag am 22.02.*

*Herrn Heinrich Heinemann,
Prielstr. 14
zum 82. Geburtstag am 26.02.*

*Frau Helena Martinelli,
Süßenmühle 23
zum 86. Geburtstag am 27.02.*

*Herrn Thomas Hinger,
Laupenweg 8
zum 81. Geburtstag am 27.02.*



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Das Landratsamt Bodenseekreis - Landwirtschaftsamt - führt zum Thema „Gemeinsames Antragsverfahren 2008 (MEKA/Zahlungsansprüche/Cross Compliance)“ folgende Informationsveranstaltungen durch:

Montag, 03.03.2008
in Überlingen-Bambergem im
Dorfgemeinschaftshaus
- Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag, 04.03.2008
in Dietmannweiler in der „Schöre“
- Beginn: 13.30 Uhr

Donnerstag, 06.03.2008

in Meckenbeuren-Buch im „Foyer“
- Beginn: 20.00 Uhr

Montag, 10.03.2008

in Salem-Neufrach im „Prinz Max“
- Beginn: 20.00 Uhr

Bitte merken Sie sich die Termine vor und bringen Sie zu den jeweiligen Veranstaltungen Ihre persönlichen Unterlagen mit.

DER BLHV INFORMIERT!

Gemeinsamer Antrag 2008

Der BLHV, Bezirksgeschäftsstelle Stockach, wird gemeinsam mit dem Landwirtschaftsamt Stockach in zwei Informationsveranstaltungen über den Gemeinsamen Antrag 2008 informieren:

20.02.2008, 20.00 Uhr,

Tengen-Watterdingen (Biberhalle)

26.02.2008, 20.00 Uhr,

Stockach-Winterspüren (Lichtberghalle)

Wir bitten alle, die auch für 2008 einen Gemeinsamen Antrag stellen, sich auf diesen Veranstaltungen zu informieren.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer

Der BLHV informiert !

Im Monat März finden an nachfolgenden Orten Sprechtag für alle Belange unserer Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landw. Sozialversicherung Baden-Württemberg statt.

Die Beratungen sind für Mitglieder kostenlos.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer

Montag, 03.03.

Bermatingen (Ahausen)

Ehemaliges Schul- und Rathaus

Meersburger Str. 3 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag, 06.03.

Überlingen (Andelshofen)

Schulgebäude 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag, 11.03.

a) Meßkirch

Landwirtschaft. Schule

09.00 - 12.00 Uhr

b) Schwenningen Rathaus

13.30 - 15.00 Uhr

Mittwoch, 12.03.

Stockach Bezirksgeschäftsstelle

Winterspürer Str. 17

78333 Stockach 08.30 - 11.00 Uhr

13.00 - 15.00 Uhr

Dienstag, 18.03.

a) Pfullendorf

Gasthaus Lamm 09.00 - 12.00 Uhr

b) Illmensee

Gasthaus Seehof 13.30 - 15.00 Uhr

Mittwoch, 19.03.

Tengen

Gasthaus Schützen 09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch, 26.03.

Stockach Bezirksgeschäftsstelle

Winterspürer Str. 17

78333 Stockach 08.30 - 11.00 Uhr

13.00 - 15.00 Uhr

Neue Hinzuverdienstgrenze rückwirkend zum 1. Januar angehoben:

Rentner unter 65 dürfen jetzt 400 Euro dazuverdienen

Keine Verwechslung mehr mit dem Minijob: 400 statt bisher 355 Euro dürfen Rentner unter 65 jetzt monatlich dazuverdienen. Rückwirkend zum 1. Januar 2008 hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze angehoben, wie die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mitteilt. Die Hinzuverdienstgrenze für Altersrentner unter 65 wurde oft mit der Verdienstgrenze für Minijobber verwechselt, die schon länger bei 400 Euro liegt. Das Problem dabei: Wer mehr dazuverdiente als erlaubt, dem musste die Rentenversicherung die Rente kürzen. Dem wurde nun abgeholfen.

Die Hinzuverdienstgrenze gilt für alle Einnahmen aus einer Beschäftigung oder selbständigen Tätigkeit. Zudem kann jeder Rentner diese Grenze zweimal im Jahr bis zum Doppelten überschreiten, selbst dann wird ihm die Rente nicht gekürzt. Wer über 65 ist und Rente bezieht, kann wie bisher ohne Begrenzung dazuverdienen ohne dass ihm die Rente gekürzt wird.

Auch bei Renten wegen voller Erwerbsminderung und wegen Erwerbsunfähigkeit gilt die neue Hinzuverdienstgrenze von 400 Euro im Monat. Für eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung sowie bereits gekürzt gezahlte Altersrenten gelten ab Anfang des Jahres 2008 ebenfalls höhere Verdienstgrenzen. Wer eine solche Rente bezieht, sollte bei der Deutschen Rentenversicherung erfragen, wie viel er hinzuverdienen darf.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800/1 00 04 80 24 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter www.vhs-bodenseekreis.de oder lassen Sie sich bei uns beraten unter Tel.: 07541/2 04-54 25/ -52 46 / -54 31.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Auskünfte bei Monika Biller
VHS-Außenstelle Sipplingen,
Tel. 07551/80 96 20,
Tel. abends: 07551/30 14 50

Die Kraft des Malens

Kurs-Nr. T205661S1*

Iris Ritter

Im spielerischen Experimentieren mit verschiedenen Materialien soll ausprobiert und entdeckt werden. Wir verarbeiten die Versuche und die gefundenen Materialien zu Collagen, wobei der kreative Prozess wichtig ist und nicht das Endprodukt. Bei dieser Arbeit finden wir viel Ruhe und Kraft und gelangen mehr zu uns selbst.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Offenheit und eine Portion Neugierde.
Mittwoch, 02.04.2008, 19.00 - 21.00 Uhr,
4 Termine, Sipplingen, Altes Schulhaus,
Schulstr. 8

Kursentgelt: 35,00 EUR



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Berufsorientierung: FRÜHER an NACHHER Denken:

Welche Chancen habe ich im Ausbildungs- und Berufsmarkt? Wo gibt es welche Perspektiven? Welche Kontakte knüpfe ich?

Antworten auf diese Fragen gibt's für Jugendliche und ihre Eltern am Freitag, den 22. Februar, von 13:00 bis 17:00 Uhr beim Berufsinformationstag im BSZ Stockach.

60 Ausbildungsbetriebe aus der Region Tuttlingen, Stockach, Singen, Radolfzell, Überlingen und Friedrichshafen, Innungen, Kammern, Verbände, Arbeitsagentur, Schulamt Konstanz und das BSZ zeigen Jugendlichen aller Schularten - von der Förder-, Haupt-, Realschule bis zum Gymnasium - und deren Eltern den "Markt der Möglichkeiten". Rede und Antwort stehen Ihnen Ausbilder und Auszubildende der Firmen Eisen-Pfeiffer, Dandler, Aach-Center, Weinhof Getränke Zimmermann, Hotel Goldener Ochse, ASC-TEC/DCT-Delta GmbH, Baustoffe Zimmermann, Fa. Bertsche, ACA Müller, Technical Equipment, Modehaus Vögele, Möbel Stumpp, SAECO, IHK Konstanz (Mitveranstalter), Handwerkskammer KN (Mitveranstalter), Schiesser AG, Aesculap AG, Telekom, Arbeitsagentur KN (Mitveranstalter), Einzelhandelsverband Südb., Ing. Erich Pfeiffer, Techniker Krankenkasse, Barmer, Atlantic Zeiser, Landratsamt KN, Stadt Stockach, Nissen & Velten, Allweiler AG, LEFO Formenbau, Bundeswehr, Volksbank Überlingen-Stockach, Diehl-BGT, AOK KN, EnBW, Sparkasse Stockach, Polizei KN, Garten- und Landschaftsbau Paul Saum, DAK Stockach, ETO Magnetic, Stuckateur-Innung KN, Siemens Konstanz, in-Via, b-wash, TRW Automotive, Wochenblatt Stockach, Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (Mitveranstalter),

Alcan Singen, Dentsply DeTrey, Bodensee Bildungszentrum für Gesundheit und Pflegeberufe, Klinikum Konstanz + Krankenhaus Stockach, Schreinerinnung Konstanz, Berufliche Schulen Radolfzell, Mettnau-Schule Radolfzell, Kreisforstamt, Zimmerer-Innung Konstanz, Kreishandwerkerschaft Radolfzell, EADS Friedrichshafen, ZF Friedrichshafen, Leiber-Group Emmingen, Elgo-Electric Singen, Wohlfahrtswerk BW, Edelstahl Bacher, Baugewerbe-Innung Konstanz, KNOLLE Media Druck Design, NESTLE Singen, Fit 4 Life, NYCOMED, Opel-Martin, Städt. Kindergarten, Amt für Landwirtschaft, Hausbau Huber, GEK, Bundespolizei, AGF & CEC

Das BSZ bietet Ihnen zusätzlich ein Rahmenprogramm für den Berufs-informationstag am Freitag, den 22. Februar 2008, 13:00 bis 17:00 Uhr

- Präsentation der **Übungsfirmen** CEC (Coffee Event Corporation) und AGF (All Generation Furniture) - Geschäftsräume der Üfa UG Altbau
- "Alles über Nudeln" - **Nahrungszubereitung**, EG 10 (Küchenbereich)
- "Herstellung von Mustertüchern in echter Handarbeit" - Textilarbeit, EG 14
- "Mit allen Sinnen genießen" - **Werkraum**, UG 5
- Probefahren mit dem **Fahrsimulator** von 3S "StartSmartSimulator" in OG 4
- Gehirnjogging mit den Handelsassistenten im OG 20
- **Distance Learning, e-Learning** mit der Plattform Moodle
- **Bewerbertraining** - Jugendberufshelfer, OG 17 um 08:30 und 10:30 Uhr
- **Workshop: Vom Auftreten bis zum perfekten Styling fürs Vorstellungsgespräch** mit Frau Hübner vom dm Drogeriemarkt, OG 19 um 09:00 und 10:30 Uhr
- **Workshop: Assessmentcenter**, Barmer, Werkstattgebäude W 2, 11:00 und 14:00 Uhr
- **Workshop: Dresscode fürs Vorstellungsgespräch** mit Frau Seeler, Modehaus Vögele, OG 25, 11:00 und 14:00 Uhr

Cafeteria: Der Förderverein "Freunde des BSZ Stockach" versorgt Sie im EG 13 mit Vesper, Kuchen und Getränken.

BACKSTAGE

Samstag, den 23. Februar / Bütezettel Reichenau
Beginn: 21.00 Uhr / Eintritt: 6,- Euro für SWR3-Clubmitglieder: 5,- Euro

Die Cover-Band der Extraklasse lädt ein zu einer großen Party mit den größten Hits der 80er Jahre bis heute! Perfekte Musik, perfekte Party!

Weitere Infos unter Tel. 07534-99 97 02 oder www.buetezettel.de

17. Internationale Ravensburger Mineralien- und Fossilienbörse

in Ravensburg - Obereschach in der Eschachhalle

Termin:

Samstag, 1. März, von 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 2. März, von 10.00 - 17.00 Uhr

Mit Spannung wird 17. Internationale Ravensburger Mineralien und Fossilienbörse in Eschach im ganzen Bodensee-Allgäu Raum erwartet.

50 internationale Händler werden ein breites Spektrum aus der Mineralien- und Fossilienwelt auf dieser immer sehenswerten Börse anbieten.

Besonders faszinierend wird der sehr seltene blaue Bernstein aus der Dominikanischen Republik sein. Selten erreichen solch schöne Stücke den europäischen Markt.

Ein weiteres Highlight ist eine Gruppe Zepher Quarze aus China.

An Namibia und Tsumeb Mineralien bester Qualität wie z. B. Wasser Melonen Turmaline und Aquamarine können sich die Kenner der Mineralienwelt auf dieser Messe erfreuen. Selbstverständlich sind Strahler vor Ort, die Ihre selbstgefundenen Mineralien aus den Alpen oder aus Griechenland sowie Norwegen, Marokko u. a. anbieten. Viele Stunden harter Arbeit, zum Teil unter sehr schwierigen Bedingungen waren oft notwendig, um solche Exponate zu bergen.

In der Fossilienwelt gibt es Sammler mit eigenem Material sowie einen Fachmann, der verschiedene Fische und Krebse sowie Libellen aus Solnhofen (150 Millionen Jahre alt) hier auf der Messe anbieten.

Individueller Edelstein-Schmuck darf natürlich nicht fehlen, womit die Frauenwelt mit den schönsten Stücken angesprochen wird. Ihren Stein können Sie auf der Börse bohren lassen. Auch dies ist ein seltenes Angebot, da Technik und Kenntnisse hierzu nur noch von wenigen Spezialisten angeboten wird. Die moderne Lasertechnik hat diese Handarbeit abgelöst.

Kinder und Erwachsene können wie in den vergangenen Jahren Achate selbst schleifen. Edelstein-Brunnen, Boulder und Feuer-Opale, Ozean Jaspis, tiefblaue Lapislazuli, versteinerte Hölzer, Ammoniten, Belemniten, Bergkristalle usw. der die Liste Ausstellungsstücke könnte unendlich weitergehen.

Börsenleitung

Brigitte Seitz-Pfeiffer



Die Süßen vom Bodensee e.V.

Diabetes Selbsthilfegruppe Überlingen

laden Sie ein zum Vortrag

**„Mit Diabetes durch das Jahr“
Was gibt es Neues?**

Diabetes - Medikamente und mehr

.....

am **Dienstag, dem 04. März 2008, um**

19.30 Uhr im Helios-Spital Überlingen. Herr Dr. med. Eberhard Brosi (Internist und Diabetologe, Überlingen) wird über sicher interessantes Neues im Bereich Diabetes sprechen.

Auch im Internet sind wir zu finden:
www.diabetes-web-ueberlingen.de

Deutsches Rotes Kreuz Begleitete Seniorenreisen

Begleitetes Reisen

Begleitete Tagesfahrt mit dem DRK nach Lindau am 05. März 2008

Lindau im Bodensee ist uns allen wohlbekannt. Dennoch glauben wir, dass sich ein Besuch dort lohnt und dass wir bei der Stadtführung doch das eine oder andere Neue erfahren werden. Zu dieser Jahreszeit ist es aber vielleicht auch einfach schön, nach einem langen Winter wieder einmal die eigenen vier Wände verlassen zu können.

...und so haben wir den Tag für Sie geplant:

Mit dem Bus fahren wir auf die Insel Lindau.

Dort erwartet uns eine freundliche Stadtführung. Auch werden wir in der Altstadt im "Gasthaus zum Sünfzen", der "Trinkstube der Lindauer Patrizier", Mittagessen.

Anschließend besuchen wir die Weinkelerei "Steinhauser" in Kressbronn, wo wir eine Führung durch die Kellerei bekommen und die Verarbeitung des württembergischen Bodenseewines kennen lernen.

Auf die Theorie folgt eine kleine Weinprobe.

Im Strandcafé in Langenargen lassen wir den Tag bei köstlichem Kaffee und Kuchen ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie!!!

Ihr Team des Begleiteten Reisens

Wenn Sie gerne mitfahren möchten oder noch Fragen haben, dann melden Sie sich bitte an beim

Deutschen Roten Kreuz,
Rotkreuzstr. 2, 88046 Friedrichshafen
Begleitetes Reisen
Telefon: 07541/ 5040 Frau Engelhardt / Herr Kaufmann.

Anmeldeschluss ist der 27. Februar 2008
Die Abfahrtszeit wird am Mittwoch, 05. März um ca. 8.00 Uhr ab Überlingen sein.
Weitere Zusteigemöglichkeiten bestehen - je nach Bedarf - z.B. in Meersburg und Friedrichshafen. Rückkehr: ca. 18.00 Uhr.
Die Fahrt wird - wie immer - begleitet von unserem bewährten DRK - Begleiterteam.
Die Kosten der Busfahrt betragen 30,00 €. Kosten für Mittagessen und Kaffee sowie Stadtführung und Weinprobe sind nicht im Preis inbegriffen.

Theatergruppe Nesselwangen e. V.

Theater in Nesselwangen:

Am 07. und 08. März 2008 sowie am 14. März und 15. März 2008 führt die Theatergruppe Nesselwangen e. V. im Dorfgemeinschaftshaus Nesselwangen ein Lustspiel in 3 Akten von Angelika Grimm mit dem Titel „**waschen, schneiden, legen**“ auf. Alle Vorstellungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Die Kartenvorbestellungen können unter der Telefonnummer 07773/3 45 täglich ab 20. Februar 2008 vorgenommen werden. Für das leibliche Wohl und für eine gute Unterhaltung sorgt die Theatergruppe Nesselwangen e. V.

Frühstückstreffen für Frauen in Überlingen

Thema:

„Das bin ich mir wert“

- gut mit sich selbst umgehen -

Referentin: Ingrid Seeck

am Samstag, dem 08. März 2008, im Kursaal Überlingen von 8.45 - 11.45 Uhr, Unkostenbeitrag 11,- Euro

Zum Frühstückstreffen für Frauen möchten wir Sie ganz herzlich einladen wieder mit dabei zu sein.

Frau Seeck ist verheiratet und hat vier erwachsene Töchter. Sie ist Lehrerin und Religionspädagogin und war lange Jahre Familienfrau. Heute arbeitet sie selbstständig in den Bereichen Lebensberatung und Seelsorge und ist häufig als Referentin unterwegs. Die Erfahrungen aus diesen Tätigkeiten lässt sie auch in ihre Vorträge einfließen um so anderen Menschen Orientierungshilfen zu geben.

Musikalisch umrahmt wird das Frühstückstreffen von der ABI-Band 08 mit A-cappella-Gesang.

Rechtzeitige Anmeldung ist wie immer erforderlich!

Tel. Anmeldung: Montag bis Freitag, von 9.00 - 12.00 Uhr bei Helga Allweyer, Tel.: 07552/6342 oder Monika Obert, Tel: 07552/62 46

Informationen erhalten sie auch im Internet unter www.fruehstueckstreffen-ueberlingen.de

Alpenverein - Sektion Überlingen

Kletterkurs

Klettern wird immer beliebter. Um Anfänger an diese spannende Bergsportart heranzuführen führt die DAV-Sektion Überlingen einen dreitägigen Kletterkurs für Anfänger aber auch für Wiedereinsteiger durch. Inhalte sind Seil- und Knotenkun-

de, Sicherungstechnik und Klettern im Nachstieg. Auch Nicht-Mitglieder sind willkommen. Kosten: 30,- Euro. Termine: 8. März, 10.00 - 15.00 Uhr in der Kletterhalle Radolfzell, 6. und 12. April jeweils 9.00 - 18.00 Uhr am Fels (Donautal, Mägdeberg).

Anmeldung bei Edith Albertz, Tel. 07551-30 82 00 oder Tom Meissner-Braun, Tel.: 07551-9 11 16. Anmeldeschluss ist der 1. März.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Menschen vergessen,
was du gesagt und was du getan hast.
Sie vergessen aber nie,
wie sie sich bei dir gefühlt haben.

Maya Angelou

Engagement für Baudenkmale wird belohnt

Nach einem Jahr Pause haben Eigentümer von Baudenkmalen in Baden-Württemberg wieder die Gelegenheit, sich für den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg zu bewerben. Der vom Schwäbischen Heimatbund und dem Landesverein Badische Heimat unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther H. Oettinger ausgelobte Preis prämiert private Gebäude, die in den vergangenen drei Jahren erneuert und innen wie außen in ihrem historisch gewachsenen Erscheinungsbild so weit wie möglich bewahrt wurden. Mit Unterstützung der Wüstenrot-Stiftung in Ludwigsburg ist auch in diesem Jahr ein Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro ausgelobt.

Der 1978 als Peter-Haag-Preis des Schwäbischen Heimatbunds erstmals vergebene Preis gilt als bedeutendste Ehrung für Denkmalbesitzer im Land und ist für ganz Baden-Württemberg ausgeschrieben. Das Preisgeld kann auf bis zu fünf Preisträger aufgeteilt werden. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden und eine Bronzeplakette zum Anbringen am Gebäude. Über die Vergabe entscheidet eine Jury. Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen im Format DIN A 4 ist der 15. Mai 2008. Weitere Informationen sowie die Ausschrei-

bungsbroschüre sind kostenlos erhältlich bei:

Schwäbischer Heimatbund e. V.
Weberstr. 2
70182 Stuttgart
Tel.: 0711/2 39 42-47,
Fax: 0711/2 39 42-44,
E-Mail:
metzger@schwaebischer-heimatbund.de
Internet
www.schwaebischer-heimatbund.de

NaturFreundeJugend Baden:

Lust auf Natur

Osterfreizeit im NaturFreundeHaus Dietlingen

Die NaturFreundeJugend Baden veranstaltet vom 24. bis zum 29. März im NaturFreundeHaus in Dietlingen eine Osterfreizeit. 8- bis 12-jährige Kinder haben die Möglichkeit fünf Tage mit Gleichaltrigen zu verbringen und die unberührte Natur rund um das NaturFreundeHaus Dietlingen zu erleben. Es wird viel Zeit im Freien verbracht, gebastelt, gespielt und am Lagerfeuer gesessen. Die Kosten für Mitglieder belaufen sich auf 120,- Euro, für Nichtmitglieder auf 140,- Euro. Darin enthalten sind Unterbringung, Verpflegung und Programm.

Infos und Anmeldung unter: NaturFreundeJugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/40 50 97; lkjl@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-badende

Rhetorikseminar

Vor Menschen eine Rede zu halten oder Gespräche zu führen, bringt häufig Gefühle von Unsicherheit und Ängste mit sich. Um diese Rede- und Gesprächshemmungen abzubauen, bietet **der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL)** vom **01. - 02. März 2008** ein Rhetorikseminar an der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee an. Das Seminar richtet sich an alle interessierten Jugendlichen und junge Erwachsene. Ziel ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der freien Rede, Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit und persönliche Hilfen zur Ausgestaltung von Vorträgen. Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2008. Die Seminarkosten betragen 50,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung und Material.

Allgemeines Berufsorientierungsseminar

Die Suche nach einem Ausbildungsplatz ist in der heutigen Zeit nicht mehr so einfach. Um den Übergang zwischen Schule und Beruf zu erleichtern, bietet der **Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL)** in den Osterferien vom **25. bis 28. März 2008** ein Berufsorientierungsseminar an der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee an. Das Seminar ist für alle SchulabgängerInnen im Alter von 14 bis 19 Jahren.

Ziel ist es, die eigenen Fähigkeiten kennen zu lernen, Übungen zur Bewerbungsmappe und zum Vorstellungsgespräch, die Auseinandersetzung mit Ausbildung und Beruf, die Stärkung der Selbstsicherheit bei der Berufssuche als auch die Entwicklung einer Vorgehensweise bei der Ausbildungsplatzsuche.

Anmeldeschluss ist der 14. März 2008. Die Seminarkosten betragen 50,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung und Material.

Sommerfreizeiten 2008

Der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL) bietet vom **09. - 16. August 2008** eine Landkinderfreizeit für Kinder im Alter von 9 - 12 Jahren in der Nähe von Bad Waldsee an. Zudem findet zum gleichen Termin die Teeny-Freizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 13 - 15 Jahren im Berchtesgadenerland statt. Die Programme hierzu sind ab Mitte März erhältlich.

Nähere Informationen und Anmeldebögen gibt es beim Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524/9 77 98-0, Fax: 07524/9 77 98 88, E-Mail: bdl@lbv-bw.de



Caritas
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Mühlbachstr. 18, 88662 Überlingen

Meine Eltern haben sich getrennt!

Gruppenangebot

Das Auseinandergelangen und das Getrenntleben der Eltern ist für Kinder oft eine schwierige und leidvolle Erfahrung. Unterschiedliche Gefühle wie z. B. Angst, Wut, Trauer ... bewegen die Kinder in dieser Zeit.

Fragen und Unsicherheit wie es weitergehen soll, beschäftigen die Kinder.

Die Gruppe findet wöchentlich statt und gibt Kindern die Möglichkeit, sich mit ihrem Erleben der Situation und ihren Sorgen in altersgemäßer Form auseinanderzusetzen.

Sie dauert ca. 1/2 Jahr und wird umrahmt von zwei Informationsterminen für die Eltern der teilnehmenden Kinder.

Die Leitung der Gruppe übernehmen eine weibliche und ein männlicher MitarbeiterIn der Beratungsstelle.

Das Angebot ist für Kinder/Jugendliche jeweils mittwochs, 14.30 - 16.00 Uhr (Grundschulalter)

jeweils mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr (Jugendliche)

Beginn ist Mittwoch, **12. März 2008** Elterntermin

2. April 2008 Kinder/Jugendliche

Anmeldungen bis spätestens **28. Februar 2008** bitte unter **Tel.-Nr.: 07551-30 85 60**

zu unseren Sekretariatszeiten: Mo. und Mi., von 9.00 - 12.00 und Mo., Mi. und Do., von 14.00 - 17.00 Uhr.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro
Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/63220, Fax 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
Pfarrbüro:
Donnerstagmittag
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):
Mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
Donnerstags
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 21.02.2008
Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23.02.2008
Vorabend zum 3. Fastensonntag
(Ev: Joh.4,5-42)
Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24.02.2008
3. Fastensonntag (Ev. Joh. 4,5-42)
Bonndorf
10.00 Uhr Familiengottesdienst unter Mitwirkung Gesanggruppe Leticia.
Herzliche Einladung an die Seelsorgeeinheit!

Wilden Kletterer:
Wir treffen uns am Samstag, dem 23. Februar 2008, um 9.00 Uhr, Im Häslerain 34. Bis dann Euer Klaus Stieglitz.

Laudato si
Unser nächstes Treffen:
Donnerstag, 21.02.2008
20.00 Uhr Chorprobe im Pfarrheim.
Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.
Bernadette Widenhorn

Kolpingfamilie
Gruppe Nazareth
Freitag, 22.02.2008
15.30 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

Die Theatergruppe trifft sich am Montag, dem 25.02.08, um 20.30 Uhr zur Probe im Martinsstüble.

Frauengemeinschaft Sipplingen

Ausflug zur Erlebnismühle Ailinger
Der Ausflug der Frauengemeinschaft geht am 17. April 2008 in die Nähe von Bad Schussenried, zur Erlebnismühle Ailinger. In der von zwei Müllerinnen betriebenen Mühle bekommen wir eine abwechslungsreiche Führung in der wir erfahren, welchen Weg das Getreide zurücklegt, bis es als Mehlpackung im Verkaufsregal steht. Ein Erlebnis nicht nur für Frauen. Anschl. Kaffeepause im angrenzenden Stadel. Weiter geht es nach Schwarzach wo wir eine kleine Andacht halten werden. Den Heimweg lassen wir noch kulinarisch ausklingen. Die Kosten von Euro 27,50 beinhalten die Busfahrt, Mühlenbesichtigung, Kaffee u. Kuchen und ein kleines Gastgeschenk.

Auskünfte und Anmeldungen nehmen gerne entgegen: Annemarie Rietz, Tel. 6 54 05, Edeltrud Popp, Tel. 25 13 und Monika Schellinger, Tel. 6 72 14

Erstkommunion

Wer hat am letzten Wochenende im Don-Bosco-Haus seinen Schal, seine Hose oder seinen Haarreif liegen lassen? Bitte meldet euch im Pfarrbüro.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen u. Wahlwies

Öffnungszeiten des **Pfarramtes**, Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00 - 12.30 Uhr
donnerstags 9.00 - 12.30 Uhr
Tel. 07773/55 88, Fax 07773/79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 23. Februar
09.30 - 12.30 Uhr: Konfirmandentreff in Ludwigshafen
10.00 Uhr: Beginn der Kurzfreizeit "Abendmahl" in der Jugendbildungsstätte (bis Sonntag, 16.00 Uhr)
Sonntag, 24. Februar
10.00 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer i. R. Schubert)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst in Ludwigshafen
Montag, 25. Februar
14.30 - 16.00 Uhr: ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen
Dienstag, 26. Februar
09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen
20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Mittwoch, 27. Februar

14.30 Uhr: Frauenkreis in Ludwigshafen mit Fahrdiensten

Donnerstag, 28. Februar

08.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

09.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

Freitag, 29. Februar

17.00 Uhr: Abfahrt des Kirchengemeinderats zu seiner Rüstzeit (bis Sonntag)

Samstag, 1. März

19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlwies (Pfarrer i. R. Roth)

Sonntag, 2. März

09.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer i. R. Roth)

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Pfarrer i. R. Roth)

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

Sonntag, 24. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27. Februar
20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Am **Freitag, dem 29. Februar 2008, findet um 20.00 Uhr im Gasthof Adler die Jahreshauptversammlung der Bürgermiliz** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Festlegung der Stimmliste (Anwesenheitsliste)
4. Tätigkeitsbericht des Hauptmanns
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des 1. Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht der Zeugwarte
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Neuaufnahmen
11. Austritte
12. Mitgliedsbeitrag für Ehrenmitglieder, Freistellung vom Mitgliedsbeitrag für Mitglieder unter 18 Jahren
- Satzungsänderung

13. Ernennungen und Beförderungen
14. Wünsche und Anträge
15. Verschiedenes

Alle Mitglieder, sowie alle Ehrenmitglieder in und außer Dienst, sind dazu herzlich eingeladen.

Anselm Neher
Bürgermeister und 1. Vorsitzender

Gerold Beirer
- Hauptmann -



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

SCHWIMMTRAINING

Das Nachwuchsschwimmen findet 14-tägig am Donnerstag, im Hallenbad Salem statt.

Das nächste Schwimmen ist nun am **Donnerstag, 21.02.2008**.

ÄNDERUNG:

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **18.15 Uhr**. Wir freuen uns darauf wieder mit euch trainieren zu können.
Das Jugendleiterteam

SCHWIMMKURS

Der Schwimmkurs 2008 für Kinder ab **6 Jahren** beginnt am Sonntag, **24. Februar 2008**, im Hallenbad Stockach.

Anmeldungen im Hallenbad.

Weitere Informationen bei Karl-Heinz Rimmele, unter der Tel. 6 69 25 und in der 1. Schwimmstunde.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 9.30 Uhr.

TERMINE:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der DLRG-Ortsgruppe Sipplingen mit Stützpunkt Schule Spetzgart laden wir Sie recht herzlich ein.

Diese findet am **Freitag, 07.03.2008, um 20.00 Uhr**, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
 - * Vorsitzender
 - * Stützpunktleiter
 - * Technischer Leiter
 - * Schatzmeister
 - (Jahresabschluss 2007, Haushaltsplan 2008)
 - * Schriftführer
 - * Jugendleiter
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Ehrungen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 01.03.2008 beim Vorsitzenden schriftlich und mit Begründung eingegangen sein. Über die Teilnahme möglichst vieler Mitglieder, Freunde und Eltern würden wir uns freuen!

Mit freundlichen Grüßen
Karl-Heinz Rimmele
1.Vorsitzender

SEEPUTZETE

Die Seeputzete, gemeinsam mit dem YCSi, findet am Samstag, **5. April 2008**, satt.

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlrg.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Freitag, 22.02.2008, findet die nächste Gesamtprobe statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr Sipplingen



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Narrenbaumverlosung vom 06.02.2008

Wir danken allen Spendern

Die Preise können bei Willi Schirmeister, Weinbergstraße 12, bis zum 1.4.2008 abgeholt werden.

Los-Nr.

Preis

592	Gutschein 20 Euro
1896	Gutschein 20 Euro
1229	Gutschein 10 Euro
1957	Gutschein 10 Euro
1568	Gutschein 10 Euro
2462	Gutschein 10 Euro
42	Gutschein 1 Sipplinger Zunge
15	Gutschein 1 Sipplinger Zunge
2604	Gutschein 1 Sipplinger Zunge
1973	Gutschein 1 Sipplinger Zunge
2958	Gutschein 1 Sipplinger Zunge
2867	Gutschein 10 Euro
2603	Gutschein 10 Euro
1068	Gutschein 10 Euro
1461	Gutschein 10 Euro
2503	Gutschein 10 Euro

Spender

Gasthof Seehof
Gasthof Seehof
Bäckerei Schille
Bäckerei Schille
Bäckerei Schille
IK - Lebensmittel Alwin Beirer
Metzgerei Ullrich
Metzgerei Ullrich
Metzgerei Ullrich
Metzgerei Ullrich
Metzgerei Ullrich
Getränkemarkt Widenhorn
Getränkemarkt Widenhorn
Getränkemarkt Widenhorn
Getränkemarkt Widenhorn
Getränkemarkt Widenhorn

Alle Angaben ohne Gewähr

Bitte überprüfen Sie Ihre Narrenbaumlose - es sind noch viele Preise nicht abgeholt worden.

Aktuelle Fotos und Berichte auch auf unser Homepage im Internet:

www.fg-sipplingen.de

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

306.000 Sozialhilfebezieher in Deutschland

Derzeit leben 306.000 Menschen in Deutschland von Sozialhilfe. Dies teilte kürzlich das Statistische Bundesamt in Wiesbaden mit und verwies darauf, dass die meisten dieser Bezieher in Wohn- und Pflegeeinrichtungen leben würden. 2006 -seien außerhalb solcher Einrichtungen - 82.000 Menschen auf Sozialhilfe angewiesen gewesen. Laut Statistik gebe es

derzeit die meisten Sozialhilfeempfänger in Bremen, gefolgt von Berlin, wo 2,3 Bedürftige beziehungsweise 2,1 Bedürftige auf 1.000 Einwohner kämen. Durch die so genannte Hartz-IV-Reform vom Januar 2005, die mit der Zusammenlegung der Sozialhilfe und der bisherigen Arbeitslosenhilfe einhergegangen war, erscheinen Menschen, die grundsätzlich erwerbsfähig sind, nicht mehr in der Sozialhilfestatistik. Sie können jetzt das Arbeitslosengeld II beziehen, wenn die jeweiligen Voraussetzungen erfüllt sind.

Menschen, die Sozialhilfe oder Hartz-IV-Leistungen beziehen, können sich bei Fra-

gen und Problemen in diesem Zusammenhang an den Sozialverband VdK wenden. Dort erhalten Mitglieder auch Sozialrechtsschutz bei Streitigkeiten mit Sozialämtern und anderen Sozialbehörden.



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Vorankündigung:

Am Samstag, 1. März 2008, laden wir zu unserer Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im Klosterghasthof Adler ein. Die diesjährige Jahreshauptversammlung ist

mit Neuwahlen der Vorstandschaft verbunden.

Die **Tagesordnung** ist folgende:


- TOP 1 Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Bericht des Schriftführers, Entlastung des Schriftführers
- TOP 3 Verlesung des Kassenberichts durch den Kassier
- TOP 4 Bericht des Hüttenwarts
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassiers und Hüttenwarts
- TOP 6 Entlastung des II. Vorsitzenden und der Ausschußmitglieder
- TOP 7 Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des I. Vorsitzenden


- TOP 8 Wahl des I. Vorsitzenden
- TOP 9 Wahl des II. Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, des Hüttenwarts und der Ausschussmitglieder
- TOP 10 Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können auch schriftlich beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Gleichzeitig wird zur Jahreshauptversammlung unser Wanderplan für das Jahr 2008 ausgegeben.

Karl-Heinz Brand
I. Vorsitzender
Wandervereinigung

Ende des Blickfeldes	relig. Oberhaupt d. Joruba	Ost-europäer	Gastro-nomin	US-Filmstar (Wesley)	Reise, Ausflug	
blöß			braill. Großstadt (Kw.)			
Tragebehälter	spanisch: ja		durch Titel-figur bei Brecht	Titel-figur bei Mine-gr. Buch-stäbe		
freudige Wahrnehmung					Autor von 'Emil Brierst'	
	Abk.: in Insolvenz			englischer Männername		
			eine Geliebte des Zeus			
			ingeschaltet			
			deutsche Vorsilbe	englisch: von, aus		
			französisch: man			
		chem. Zeichen für Eisen				

mäkeln, kritisieren	Zugang	freundlich und lebenswert	Volksabteilung im alten Sparta	ausgesucht, exquisit	'heilig' in span. Städtenamen
eigenartig, seltsam					
nörgeln	thüring. Stadt Abk.: im Auftrag				
			afrikanische Palmenart		Fremdwortteil: drei
süd-deutsch: Grasland	chem. Zeichen für Europium	kaufm.: Bestand			
Schlechtester im Wettkampf			süd-amerikanischer Kuckuck		
Brett-fuge					
					



Die Bürger **lesen und lesen**
und **lesen und lesen** und **lesen...**

...bei uns auch **IHRE Anzeige!**

Da sind wir ganz sicher,
denn der **Erfolg** gibt uns recht.

primo
verlag
Fachverlag für Anzei-
gungsmittel- und Infoblätter

Hellbacher Straße 45, 78034 STÖCKACH,
Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40
e-mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Internet: www.primo-stockach.de